Martin Luther
Evangelisch
Lutherische
Kirche

Auf zu Neuen Wegen!

April 2025 - Gemeindebrief

Inhalt:

Jahreshauptversammlung 2025

Prioritaten des Vorstands

Vermietungsnachrichten

Besuche und Mitfahrgelegenheiten

Karwoche und Ostern

Büro 416 251 8293
office@martinluther.ca
2379 Lake Shore Blvd West
Toronto, Ontario M8V 1B7
www.martinluther.ca

Mitglied der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Kanada (ELCIC) und verbunden mit der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Ein auferstandener Herr in einer chaotischen Welt

Liebe Leser,

Lukas' Bericht von der Auferstehung zeigt uns, wie die Frauen, die die Nachricht vom auferstandenen Herrn zu den Aposteln brachten, auf Unglauben stießen. Laut Lukas erschien den Aposteln die Nachricht von der Auferstehung als "leeres Gerede, und sie glaubten ihnen nicht" (Lukas 24,11). Die freudige Botschaft wurde von der Realität der Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit überschattet. Wie die Frauen an jenem Ostersonntag wird auch die Kirche mit dieser Realität konfrontiert, wenn sie in die Osterzeit eintritt.

Während die Kirche verkündet: "Christus ist auferstanden!", erzeugt der derzeitige globale Zustand eine tiefe Niedergeschlagenheit: der andauernde Krieg im Nahen Osten – genau an dem Ort, an dem das Wunder der Auferstehung geschah –, Russlands Invasion in der Ukraine sowie interne Konflikte in Syrien, Sudan, Somalia und Myanmar, um nur einige zu nennen. Unsere Fernsehbildschirme sind von Bildern des Leids, des Schmerzes und der Verzweiflung dominiert, die unschuldige und schutzbedürftige Teile der Gesellschaft zeigen, die unter diesen Konflikten am meisten leiden.

Wir haben auch die Tentakel des Topsy-Turvydom im Oval Office gesehen. Während fragwürdige Exekutivverordnungen im Eiltempo unterzeichnet wurden, hat der Slogan "Make America great again" zu einem signifikanten Rückgang des gesellschaftlichen Zusammenhalts geführt. Der Rassismus hat ungestraft sein hässliches Gesicht gezeigt, der Hass ist eskaliert, die Menschen sind gespaltener geworden - eine kürzlich durchgeführte kanadische Umfrage ergab, dass die Mehrheit der Kanadier die USA als feindlich gesinnt betrachtet.

Und dennoch verkündet die Kirche: "Christus ist auferstanden!" Dies wirft die Frage auf: Wie können wir die freudige Botschaft der Frauen glauben, wenn unsere Welt in Chaos versinkt?

Lukas beschreibt die Menschen, die mit der Verkündigung der Auferstehung beauftragt waren: "Maria Magdalena, Johanna, Maria, die Mutter des Jakobus, und die anderen Frauen..." (Lukas 24,1-12). Ganz im typisch lukanischen Stil wird die Osterbotschaft von denjenigen getragen, die sozial, wirtschaftlich und religiös ausgeschlossen sind. Vielleicht will Lukas uns in dieser chaotischen Welt sagen, dass sich das Wunder der Auferstehung nicht so sehr im Zentrum, sondern vielmehr am Rande der Gesellschaft ereignet. In der heutigen Zeit finden wir den auferstandenen Herrn nicht in den Machtzentren, sondern bei den Geflüchteten, den Einwanderern, den Armen und den Ausgegrenzten. Dort, am Rand der Gesellschaft, können wir Christus begegnen – dem auferstandenen Herrn in einer chaotischen Welt.

- Pastor Nkanyiso Kingdom Maphumulo

Nachrichten & Neuigkeiten

Bericht der Präsidentin

Liebe Gemeinde,,

In meinen fünf Jahren im Kirchenvorstand (darunter drei Jahre als Vizepräsidentin) habe ich viel über die inneren Abläufe unserer Kirche gelernt. Wir sind aktiv und produktiv! Wir haben engagierte Freiwillige, die unsere Programme und Gottesdienste leiten. Wir haben einfühlsame Mitarbeiter, die sich um unsere Gemeinde kümmern. Dennoch höre ich während der Sonntagsgottesdienste oft die Frage: „Wo sind die Leute?" Während die sinkende Zahl der Gottesdienstbesucher vielen ein Dorn im Auge zu sein scheint, hoffe ich, dass wir unsere Sichtbarkeit erhöhen und die Menschen in unserer lokalen Mimico-Gemeinde erreichen können, um zu wachsen und uns an die veränderten Umstände anzupassen. Während wir weiterhin neue Menschen und alte Mitglieder ermutigen, sonntags zu uns in die Kirchenbänke zu kommen, gibt es noch so viele andere Möglichkeiten, wie Mitglieder unserer Kirche und der breiteren Gemeinschaft in den Gottesdienst und die Mission in und um das Gebäude herum eingebunden sind!

Unser Kirchenvorstand 2025-2026 ist ein Team mit vielen Talenten, und ich bin zuversichtlich, dass wir unsere Prioritäten in diesem Jahr umsetzen werden. Doch wir brauchen euch! Während es die Aufgabe des Kirchenvorstands ist, das Gemeindeleben und die Aktivitäten der Kirche zu leiten, sind wir auch auf die Unterstützung unserer Mitglieder angewiesen. Ob es darum geht, einem bestimmten Ausschuss zu helfen oder eine einzelne Aufgabe zu übernehmen – kein Beitrag ist zu klein! Unser Ziel ist es, dass der Kirchenvorstand und die Mitglieder der Gemeinde zusammenarbeiten – nicht nur, um die Arbeitslast zu verteilen, sondern auch, um alle zu ermutigen, sich aktiv in das Gemeindeleben einzubringen. Wir freuen uns, von euch zu hören – und wir werden uns ebenfalls an euch wenden.

Viele Mitglieder unserer Kirche haben bereits Zeit und Geld gespendet, um Herausforderungen zu meistern, wie zum Beispiel die Überschwemmung im Juli 2024. Besonders danken möchte ich Dan, Peter, Gisela, Monika, Anita und Anneli für die Fertigstellung des Lagerraums im Keller und die Sortierung des Inventars sowie Dan und Greg für die Koordination der Gebäudepflege. Ebenso danke ich allen, die unsere Kirche finanziell unterstützen. Wenn es euch möglich ist, möchten wir euch ermutigen, eure Spenden zu erhöhen, um die steigenden Kosten durch die Inflation auszugleichen. Wir sind für jede finanzielle Unterstützung sehr dankbar! Bei Fragen oder Anmerkungen zum Kirchenvorstand könnt ihr euch gerne an president@martinluther.ca und/oder vicepresident@martinluther.ca wenden oder mich (oder ein anderes Mitglied des Vorstands) persönlich ansprechen. Ich schätze konstruktives und einfühlsames Feedback sehr!

- Jocelyn Sommerfeld, Präsidentin/Vorsitzende des Kirchenvorstands

Die Reise geht weiter...

Pastor Nkanyiso nimmt Abschied

Der Verfasser des Buches Prediger informiert uns darüber, dass jede Tätigkeit auf der Erde ihre Zeit und ihre Stunde hat. (3:1). Diese Zeiten sind oft durch Kontraste gekennzeichnet. Wie der Autor weiter erklärt, gibt es „eine Zeit zum Geborenwerden und eine Zeit zum Sterben, eine Zeit zum Pflanzen und eine Zeit zum Ausreißen, ... eine Zeit, Steine zu verstreuen und eine Zeit, sie zu sammeln, eine Zeit, sich zu umarmen, und eine Zeit, sich nicht zu umarmen ..." (V. 2-5). Der Autor deutet auch an, dass diese Zeiten oft unerwartet kommen.

Als ich meine Rolle als Teilzeit-Interimspfarrer antrat, wussten wir immer, dass die Zeit des Abschieds unvermeidlich war, wie es im Vertrag mit der Kirche festgelegt war. Doch Einwanderungsangelegenheiten und persönliche Veränderungen haben zu der Entscheidung geführt, Kanada bis zum 30. Juni 2025 zu verlassen. In Übereinstimmung mit der obigen Weisheit kann man sagen, dass es für mich in der Martin-Luther-Kirche eine Zeit gab, um Hallo zu sagen, jetzt ist eine Zeit gekommen, um Auf Wiedersehen zu sagen.
Wir haben jedoch noch ein paar Monate Zeit, bis es soweit ist. Ich bin sehr gespannt, denn wir sind gerade dabei, den Konfirmandenunterricht abzuschließen. Hier sind die

Themen, die wir in diesem Jahr bisher behandelt haben: Was glauben Christen? (11. Januar), Glaube (8. Februar), Gebet (22. März). Wir werden uns mit dem Thema Gottesdienst beschäftigen (13. April). Ich freue mich, dass Vikarin Alice den Vortrag über die Sakramente (8. Mail) halten wird, in dem sie eine lutherische Sicht der Sakramente darlegen wird, vor dem Sonntag der Konfirmation (8. Juni).
Wir erwarten, dass die Konfirmation ein Tag des Segens wird. Wir erwarten die Taufe von drei Geschwistern (von denen zwei auch gefirmt werden); insgesamt werden vier Jugendliche konfirmiert: Ben Wienecke, Nickolas Grammenz, Katharina Tiefenbach, Torben Kschischo; wir werden das Pfingstfest feiern; die Gemeinde wird sich zum Abendmahl versammeln. Es wird ein voller Tag und mein letzter Sonntag in der Martin-Luther-Kirche (wirklich ein krönender Abschluss)!
Möge Gott die Martin-Luther-Kirche weiterhin segnen. Ich hoffe, dass unsere gemeinsame Zeit für Sie ebenso ein Segen war wie sie es für mich war. In isiZulu (meiner Heimatsprache) sagen wir iNkosi inibusise! (Gott segne Sie).

- Pastor Nkanyiso Kingdom Maphumulo

Halbzeit bei Vikarin Rothgordt in der MLK Toronto

Seit einem halben Jahr arbeite ich nun in der Martin Luther Kirche als Vikarin und es macht mir nach wie vor große Freude Gottesdienste auf Deutsch als auch in bilingualer Form zu feiern, die Gemeinde mit meinem vielseitigen Tun zu unterstützen, als auch verschiedene Gemeindemitglieder in ganz unterschiedlichen Situationen innerhalb ihres Lebens intensiv zu begleiten. Zudem freue ich mich sehr, die herannahende Osterzeit in der Gemeinde miterleben zu dürfen, da diese besondere Phase des Kirchenjahres für mich immer wieder auf's Neue ein Gefühl des Loslassens aber auch des Auflebens mit sich bringt und die Menschen dieses Fest – ähnlich wie Weihnachten auch – ganz unterschiedlich (positiv) erleben.

Neben meiner gemeindeinternen Arbeit innerhalb der Martin Luther Kirche, habe ich zudem während meiner Zeit in Kanada gelegentlich die Möglichkeit, auch andere kirchliche Veranstaltungen wahrzunehmen. Ende Februar hatte ich beispielsweise das Privileg, auf das Bischofsretreat der Eastern Synod zu den Niagarafällen zu fahren. Die Leitfrage bestand dabei aus dem Titel: „Zielsetzung und Werte: „Warum tun wir das, was wir tun und worin besteht der Grund?" Für etwa zweieinhalb Tage wurde intensiv über die Neuausrichtung der Arbeitsziele von geistlichen Berufen diskutiert, sowie über den Sinn und die Einzelheiten kirchlicher Strukturen gesprochen. Neben dem theoretischen Teil des Retreats, betrachtete ich zudem den Austausch mit anderen Kolleginnen und Kollegen der Eastern Synod als besonders informativ und sehr wertvoll – nebenbei waren die Niagarafälle natürlich ein absolutes optisches Highlight! Der bschlussgottesdienst am letzten Tag der Veranstaltung war für mich ebenso eindrücklich und schön, da das Thema des Retreats in die liturgische Formen mit eingeflochten wurde und man so noch einmal dazu veranlasst wurde, eine ganz eigene Bilanz über die vergangenen Tage zu ziehen.

In der Woche nach Ostern, vom 21.-27. April 2025, bekomme ich dann noch einmal die tolle Gelegenheit, zu der EKDKonferenz nach Lima in Peru zu reisen. Ich bin sehr gespannt, was mich dort erwarten wird, da dort alle Auslandspfarrerinnen und Auslandspfarrer der nord-, mittel- und südamerikanischen EKD-Pfarrstellen zusammen kommen werden. Berichten werde ich Ihnen davon sehr gerne, sobald ich wieder zurück in Toronto bin!

- Ihre Vikarin Alice Rothgordt

Bitte beachten Sie, dass Vikarin Alice Rothgordt vom 5. bis 18. Mai 2025 im Urlaub ist

Kirchenvorstand 2025-2026

Mitglieder

Der Kirchenvorstand wurde während des Gottesdienstes am 23. März 2025 eingesetzt.

Präsidentin/Vorsitzende: Jocelyn Sommerfeld
Vizepräsidentin: Monika Schmidt
Vizepräsidentin/Vizevorsitzende: Sonja Schweiger
Kassierer: Kai Herrmann
Sekretärin: Tanya Zielke
Direktor:innen: Mona Frantzke, Andy Boettcher, Gisela Wilhelm, Greg Andre-Barrett, Peter Kearns

Kirchenvorstandsprioritäten

Der Kirchenvorstand hat die folgenden Prioritäten für die Jahre 2025-2026 festgelegt, die auf unserer Jahreshauptversammlung am 23. Februar 2025 vorgestellt wurden:

1. Unterstützung des Mietkomitees bei der Vermietung unserer Kirchenräume. Beispielsweise durch Aktualisierung von Mietverträgen, Ernennung eines Mietkoordinators und einer speziellen Webseite auf unserer Website. Mieteinnahmen sind eine wertvolle Einnahmequelle für unsere Kirche, insbesondere jetzt, da die Spenden über PAR und der regelmäßige Sonntagsgottesdienst rückläufig sind. Unser Ziel ist es, die Nutzung unserer Räume weiterhin zu maximieren (unter Berücksichtigung der Mission, des Dienstes und der traditionellen Werte unserer Kirche).
2. Förderung einer Willkommenskultur für Menschen aller Altersgruppen und Lebensphasen. Anbieten von interaktiven, interkulturellen und generationenübergreifenden Gottesdiensten und Veranstaltungen, die weiterhin den Bedürfnissen unserer Gemeinde gerecht werden. Ermöglichung von Freiwilligen, Aktivitäten und Gruppen zu leiten, die der Gemeinschaft und Nachbarschaft bis zur Mitgliederversammlung 2026 dienen.
3. Verbesserung der Sichtbarkeit unserer Kirche in der umliegenden Nachbarschaft. Budgetierung und/oder Fundraising für ein neues Schild vor der Kirche, um unsere Gottesdienste und Veranstaltungen besser in der Community bekannt zu machen. Ein aktualisiertes Schild könnte helfen, diejenigen zu erreichen, die keinen Zugang zu unserer Website, sozialen Medien usw. haben und daher unsere Außenaktivitäten verbessern und unsere Gemeinde wachsen lassen.
4. Feier der Geschichte unserer Kirche. Einsetzung eines Komitees zur Planung und Durchführung einer Feier für unser 70-jähriges Jubiläum am 20. November 2025, eventuell mit einem Fotoalbum und einer Feier. Kauf eines großen Fotoalbums, um die Konfirmationsfotos, die früher an unseren Kellerwänden hingen (die nach dem Hochwasser entfernt wurden und sicher gelagert sind), zu platzieren und fehlende Fotos hinzuzufügen, damit sie pünktlich zu unserem 70. Jubiläum bereit sind.
5. Effektive Nutzung der erhaltenen Zuschüsse. Verbesserung der Zugänglichkeit und Sicherheit unserer Kirche durch: a) die Aktualisierung des barrierefreien Badezimmers im Keller auf den aktuellen Stand der Normen, b) Reparatur der automatischen Tür am Haupteingang und c) Installation von zwei Kameras für den Hinterhof und vor der Kirche.
6. Untersuchung (und möglicherweise Implementierung) von Möglichkeiten zur Verbesserung der Bereiche in und um unsere Kirche und die Superior Ave 5, um das **zukünftige Hochwasserrisiko zu verringern**.

Danke Mona, für deine Zeit als Präsidentin!

Nach zwei Jahren als Präsidentin hat sich Mona entschieden, sich auf andere Aspekte des Gemeindelebens zu konzentrieren, bleibt jedoch weiterhin im Vorstand. Wir danken ihr herzlich für all ihre geleistete Arbeit und ihr fortwährendes Engagement für unsere Gemeinde!

„Es war mir eine Ehre und ein Privileg, in den letzten zwei Jahren als Präsidentin im Kirchenvorstand der Martin-Luther-Kirche zu dienen. Die Gelegenheit ergab sich, Jahrzehnte später in die Fußstapfen meines Vaters zu treten, der in den frühen Jahren unserer Kirche – in den 1950er und 60er Jahren – Präsident der MLK war. Ich bin stolz auf das, was unsere Kirche in fast 70 Jahren erreicht hat – eine der wenigen verbliebenen deutschsprachigen Gemeinden im Großraum Toronto. Nun freue ich mich darauf, MLK auf andere Weise als engagiertes Vorstandsmitglied weiter zu dienen. Möge Gott unsere Kirche in die Zukunft begleiten." -Mona Frantzke, ehemalige Präsidentin

Jahreshauptversammlung 2025

Geschäftsjahres 2024— von unserer Martin-Luther-Kirche fand am Sonntag, den 23. Februar 2025 (im Kirchenuntergeschoss) im Anschluss an den zweisprachigen 11.00 Uhr Gottesdienst—von Vikarin Alice Rothgordt geleitet— statt. Die Abschlussberichte für 2024 lagen bereits zwei Wochen vor der Versammlung in deutscher und englischer Sprache aus.

- U.a. haben die anwesenden Gemeindemitglieder eine Änderung der Satzung des Missionsfonds —der in eine Richtlinie mit aktualisiertem Text verwandelt wurde— um die Verfahren, wodurch Gelder entnommen werden können (z. B. wenn sie bedingt durch außergewöhnliche Umstände benötigt werden), genauer zu beschreiben. Obwohl die Amtszeit der Treuhänder des Fonds (Sylvia Kunde und Trevor van Ingen) eigentlich auslaufen würden, haben beide sich dazu bereit erklärt, 2025 weiterhin im Amt zu bleiben, während wir geeignete Nachfolger suchen.
- Ferner wird in naher Zukunft eine weitere Gemeindeversammlung einberufen, um über die neue Verfassung abzustimmen. Bitte achten Sie auf diesen noch bekanntzugebenden neuen Termin!
- Dan Sommerfeld enthüllte den Lagerraum der Kirche, der gerade noch rechtzeitig vor der Jahreshauptversammlung fertiggestellt wurde. Vielen Dank an ihn und Gisela Wilhelm für ihre fleißige Arbeit!
- Zwei neue Kirchenvorstandsmitglieder wurden von der Gemeinde gewählt - Sonja Schweiger und Emma Latham. Nach der Jahreshauptversammlung wurde bekannt, dass Emma derzeit nicht in der Lage ist, dem Vorstand beizutreten.

Was gibt es Neues?

Lust zu singen? Treten Sie dem Kirchenchor bei!

Der Kirchenchor braucht Verstärkung und wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger aller Stimmlagen. Unser Repertoire ist vielseitig, und unser kleiner Chor ist fröhlich und enthusiastisch. Wir proben jeden Dienstag um 18 Uhr im Altarraum der Kirche und bereiten uns auf Auftritte in besonderen Gottesdiensten vor: Karfreitag, Ostern, Pfingsten, Erntedank, Allerheiligen, Advent und Heiligabend. Bitte kontaktieren Sie Linda Marcinkus, Organistin und Chorleiterin, unter office@martinluther.ca

Tech-Team braucht dringend mehr Freiwillige!!

Da das MLK-Tech-Team, das Videos von wichtigen Sonntagsgottesdiensten filmt, bearbeitet und auf YouTube hochlädt, jetzt nur noch zwei Mitglieder hat (mit dem Weggang von Alex Boettcher an die Universität), brauchen wir dringend zusätzliche Hände an Deck. Jeder, der Interesse an der Videografie und/oder dem Bearbeiten/Hochladen von Videos ins Internet hat, ist herzlich willkommen!

Die Videofilmer müssen früh kommen, um sich an bestimmten Sonntagen einzurichten, wenn sie das Geschehen filmen/aufzeichnen und die Datei(en) an den Redakteur der jeweiligen Woche schicken. Diejenigen, die mit der Videobearbeitung vertraut sind, können die Dateien auch selbst bearbeiten. Die Dateien werden dann in die Church Cloud hochgeladen.

Technische Kenntnisse sind zwar hilfreich, aber keine Voraussetzung für die Videoarbeit. Interessierte wenden sich bitte an: Andy Boettcher, Peter Schweiger oder das Kirchenbüro.

Gemeinschaftliches Gärtnern in Partnerschaft mit dem GARDENS Pod Projekt

Wir suchen Menschen mit grünem Daumen und solche, die lernen möchten, wie man ihn bekommt. Blumen und Gemüse müssen gepflanzt werden, Unkraut muss gejätet werden, der Garten muss gegossen und geerntet werden. Wenn Gartenarbeit nicht Ihr Ding ist, Sie aber gerne unterrichtest. Dann ist dies ebenfalls ein tolles Projekt für Sie. Helfen Sie uns, Pflanzen zu beschriften, Rezepte zu finden, Artikel zu schreiben, kurze Videos zu erstellen und Freiwillige zu rekrutieren. Wir sind auch auf der Suche nach Hochbeeten neben dem Zaun vor der Kirche in Richtung Restaurant. Bitte kontaktieren Sie Iris Schweiger oder das Kirchenbüro fü weitere Informationen!

Lebensmittelbank der Wesley Mimico United Church

Die Lebensmittelbank der Wesley Mimico United Church wird Anfang April 2025 wieder in den Keller unserer Kirche einziehen. Vielen Dank an Dan, Monika und Gisela für die Hilfe beim Verlegen des neuen Fußbodens! Nachdem die Flutkatastrophe überwunden ist, freuen wir uns darauf, diesen wichtigen Dienst für die Gemeinschaft noch viele Jahre fortzusetzen.

Eine Nachricht von Bob Sharkey, Vorsitzender des Outreach-Ausschusses der Wesley Mimico United Church lautet: *"Danke an die Gemeinde der Martin Luther Kirche für eure fortwährende Unterstützung der Wesley Mimico United Church Food Bank. Die Nutzung des Lagerraums ist ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit der Lebensmittelbank. Wir freuen uns darauf, die Nutzung wieder aufzunehmen... Im Jahr 2024 hat die WMUC Food Bank einen Rekord von 941 Lieferungen erreicht – das bedeutet fast 80 Familien sowie über 100 Erwachsene und Kinder pro Monat."*

Vermietungs-News

Eine der Prioritäten in diesem Jahr ist die Vermietung von Kirchenräumen, wenn wir sie nicht für unsere eigenen Gottesdienste und Programme nutzen. Wir bieten unser Kirchenschiff, unser Foyer mit Teeküche und unseren Keller-Saal mit kompletter Küche zur Vermietung an - entweder für eine einmalige oder wiederkehrende Nutzung. Wir freuen uns über Gemeinschaftsveranstaltungen und kleine private Feiern, für die unsere Räume gut geeignet sind, z. B. Versammlungen, Konzerte, Filmdrehs, Geburtstagsfeiern und Studiengruppen.

Suche nach einem Teilzeit-Vermietungskoordinator

Wir haben eine offene Stelle für einen neuen Teilzeit-Vermietungskoordinator, der die Vermietung von Räumlichkeiten in der Kirche sowie zwei Wohneinheiten in der 5 Superior Avenue organisiert. Wir suchen eine Person, die auf Anfragen reagiert und Mietverträge für die verfügbaren Räume abschließt.Diese Teilzeitstelle umfasst 4 Stunden pro Woche bzw. 20 Stunden pro Monat. Die Tätigkeit kann remote ausgeführt werden, mit gelegentlichen Vor-Ort-Meetings. Der Vermietungskoordinator arbeitet eng mit dem zuständigen Mitglied des MLK-Vorstands für Vermietungen sowie mit dem Kirchenbüro zusammen. Die täglichen Aufgaben werden eigenständig erledigt. Besuchen Sie unsere Website oder kontaktieren Sie das Kirchenbüro für die vollständige Stellenbeschreibung und zur Bewerbung.

Wohnung verfügbar ab dem 1. Juni 2025

Die helle Ein-Zimmer-Wohnung im zweiten Stock der 5 Superior Avenue steht ab dem 1. Juni wieder zur Vermietung fü $1750/Monat. Sie befindet sich nur wenige Schritte von der TTC, dem Ontariosee und dem Waterfront Trail entfernt. Einkaufsmöglichkeiten, ein Waschsalon und Restaurants sind ebenfalls in der Nähe. Mit der Straßenbahn erreicht man das Humber College – Lakeshore Campus in wenigen Minuten. Die gesamte Wohnung wurde letzten Herbst renoviert. Klimatisiert. Keine Waschmaschine oder Parkmöglichkeit. Strom- und Kabel-/Internetanbindung sind nicht inbegriffen. Bei Interesse senden Sie eine E-Mail an rentals@martinluther.ca , um ein Bewerbungsformular anzufordern.

Kuchenverkauf zum Muttertag

Jocelyn hat in den letzten beiden Jahren einen Kuchenverkauf für den Muttertag organisiert. Könnten Sie in diesem Jahr die Koordination des Kuchenverkaufs am 11. Mai übernehmen? Bitte wenden Sie sich an Jocelyn, um weitere Informationen zu erhalten.

Die Dinner Church Saison beginnt!

Alle sind bei der Dinner Church by the Lake willkommen, die einmal im Monat am Mittwoch um 19 Uhr stattfindet (mit Ausnahme von Gründonnerstag, 17. April). Wir werden gemeinsam ein Potluck-Essen genießen, singen und beten. Kommen Sie früh, um beim Aufbau zu helfen, oder bleiben Sie später, um beim Abbau zu helfen.

Fahrradtour mit dem Deutschen Konsulat
Samstag der 7. Juni, 2025

Es ist eine großartige Möglichkeit, die Fahrradgemeinde und die deutsche Gemeinde in Toronto zusammenzubringen. Letztes Jahr war der letzte Halt unsere Martin-Luther-Kirche. Bleiben Sie auf dem Laufenden, um weitere Informationen über die Anmeldung und die diesjährige Route zu erhalten.

Online-Bibelgruppe

Monatlich auf Deutsch und Englisch mit Ottawa und Washington. Nachstes Treffen: Di 15. April um 19 Uhr über Johannes 13,1-17.31b-35.

Besuche und Mitfahrgelegenheiten

Wir versuchen, uns um Mitglieder und Freunde zu kümmern, indem wir sie anrufen, besuchen und ihnen helfen, aktiv am Gemeindeleben teilzunehmen. Wenn Sie uns helfen können oder ein besonderes Anliegen haben, weil Sie nicht in die Kirche kommen können, wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro.

Martin Häfele organisiert eine Fahrgemeinschaft für alle, die Hilfe brauchen, um zum deutschen Karfreitagsgottesdienst am 18. April 2025 um 11 Uhr zu kommen. Wenn Sie an diesem Tag eine Mitfahrgelegenheit benötigen, wenden Sie sich bitte an ihn unter mhafele@rogers.com oder rufen Sie im Kirchenbüro an.

25 Jahre German Internrational School

Melden Sie sich für das Schulfest am Samstag, den 31. Mai 2025, von 12 bis 18 Uhr an, das sich um das Thema "Erwachsenwerden" dreht. 25 Burnhamthorpe Rd.

70. Jahrestag der Martin-Luther-Kirche

Der 70. Jahrestag der Martin-Luther-Kirche wird am ersten Adventssonntag, 30. November 2025, gefeiert.
Wenden Sie sich an die Kirchenvorstandspräsidentin Jocelyn Sommerfeld, president@martinluther.ca, um im Jubiläums-Planungsausschuss mitzuarbeiten. Bitte stellen Sie Ihre Zeit und/oder Spenden zur Verfügung, um diesen Meilenstein für unsere Kirche zu feiern. Hier sind einige Punkte auf unserer Wunschliste, die wir in den Monaten vor unserem Jubiläum erledigen wollen:

- Streichen des vorderen und hinteren Treppenhauses der Kirche
- Reinigung des Teppichs um den Altar
- Staubwischen, Aufräumen der Kirchenbänke
- Reinigung der Fenster (innen und außen) in der Kirche und 5 Superior
- Reparatur/Erneuerung des elektronischen Außenschildes
- Kauf und Montage eines Fahrradständers
- Anbringen von Haken zum Aufhängen von Instrumenten
- Reinigung und Anstrich des Vordereingangs von 5 Superior; Erneuerung des Teppichbodens auf der Treppe zum zweiten Stock der 5 Superior Ave.

Gemeindepicknick
22. Juni, 2025

Gottesdienst im Freien und Picknick der Gemeinde, Spiele im Amos Waites Park, der nicht weit vom Kirchengebäude entfernt ist. Bitte bringen Sie Ihre eigenen Stühle, Instrumente und Ihr Mittagessen mit.

Ordination von Adam McComb
Samstag der 10. Mai, 2025

Merken Sie sich den Termin vor: Samstag, 10. Mai 2025, 14:00 Uhr Ordination von Adam McComb (unserem ehemaligen Vikar) in der Mount Zion Lutheran Church in Waterloo!

Rückblicke

Eberhard-Schwantes-Bildungsfonds Stipendienurkunde an Alex Boettcher überreicht

Der Eberhard-Schwantes-Bildungsfonds wurde zum Gedenken an unseren verstorbenen Pastor Eberhard Schwantes eingerichtet, der 35 Jahre lang —von 1964 bis 1999— Seelsorger unserer Gemeinde war. Dieses Stipendium wird an ausgewählte Jugendliche in unserer Martin-Luther-Kirchengemeinde vergeben, um sie in ihrem Hochschulstudium zu unterstützen. Am Sonntag, den 23. Februar 2025, hat unser Kirchenvorstand das damit verbundene Zertifikat an Alexander Boettcher überreicht, um ihn bei seinem Universitätsstudium in Japan zu unterstützen. Vikarin Alice Rothgordt erteilte den Segen und der Kirchenchor sang zur Verabschiedung von Alex den sogenannten „Irischen Segen". Hier ist ein Link zum YouTube-Video (9,10 Min. Länge): https://youtu.be/VIBQx97oP-s

Im Namen des Kirchenvorstands überreichte Tanya Zielke die Auszeichnung in Anerkennung des langjährigen Engagements von Alexander in unserer Kirche mit den Worten: *"Alex, du bist seit vielen Jahren Mitglied dieser Gemeinde und hast dich in so vielen Bereichen des Gemeindelebens engagiert. Du hast unseren Konfirmandenunterricht unterstützt, im Tech-Team mitgearbeitet, beim Kaffee und Kuchen nach den Gottesdiensten geholfen, dich als Kirchendiener (Usher), betätigt, beim Weihnachtsspiel/Krippenspiel mitgewirkt, assistiert bzw. sogar Regie geführt und immer eine helfende Hand gereicht, wo sie gebraucht wurde! Wir freuen uns, dich auf deinem weiteren Studienweg in Japan unterstützen zu können. Dieser Stipendienbeitrag ist nur ein Schritt auf dem Weg in eine glänzende Zukunft. Wir sind zuversichtlich, dass du auch weiterhin hervorragende Leistungen erbringen und in deiner neuen Umgebung und darüber hinaus einen positiven Einfluss ausüben wirst. Dein Engagement für die Martin-Luther-Kirche wird uns fehlen. Man wird dich vermissen. Wir gratulieren dir!"* Wir wünschen Alexander alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt!

Neues von Alex

Meine liebe Martin-Luther-Kirchenfamilie!

Grüsse aus dem Land der aufgehenden Sonne! Es ist nun etwa ein Monat her, dass meine Mutter und ich in Tokyo angekommen sind, und wir sind uns gut am einleben, während ich mich auf mein erstes Semester an der TUJ (Temple University Japan) vorbereite.

Obwohl meine ersten Vorlesungen nicht vor Mai beginnen, bin ich z. Zt. mit diversen Immatrukulationsabläufen (u.a. das Ausfüllen unzähliger Formulare, Absolvierung diverser Einstufungstests, usw.) sowie Infotage und Orientierungsveranstaltungen beschäftigt. Sehr aufschlussreich und interessant war die Einführungsvereranstaltung am Freitag, dem 21. März, als wir zum ersten Mal seit meiner Zulassung den Campus besuchten.Da hatten wir die Gelegenheit, den Campus zu erkunden, einige Professoren, Dozenten, Berater usw. kennenzulernen und Einblicke in meinen Studiengang --Kommunikationswissenschaften-- zu bekommen. Später am Abend veranstaltete TUJ noch eine traditionelle japanische „Yakatabune"-Abenddämmerungshafenrundfahrt (inklusive Abendessen) für Studienanfänger. Die dreistündige Tour führte an vielen markanten Wahrzeichen Tokyos vorbei, darunter die Rainbow Bridge und der 634 M hohe Tokyo Skytree Turm.

Auch freue ich mich , dass ich mittlerweile ein Stipendium erhalten habe, --was die Hälfte meiner Studiengebühren für die ersten 2 Semester (mein erstes Jahr) abdecken wird.Ich bin sehr dankbar, dass ich es erhalten habe, und möchte in diesem Zusammenhang besonders Mona Frantzke --die als Kirchenpräsidentin-- ein Empfehlungsschreiben für meine Bewerbung geschrieben hat, danken!

Während die endlosen Behördengänge --mit dem dazugehörenden Papierkrieg-- die mit der Umsiedlung nach Japan und den Vorbereitungen auf die Uni den grössten Teil meiner Zeit beanspruchen, habe ich auch begonnen, die Tokyo Union Church (eine gutbesuchte englischsprachige ökumenische Kirche) zu besuchen. Die TUC hat auch verschiedene Kirchengruppen, u.a. eine Gruppe für junge Erwachsene (YAG), an der ich mich inzwischen auch beteilige. Zu ihr gehören viele freundliche, aufgeschlossene junge Leute; aber es ist für mich etwas gewöhnungsbedürftig in der Kirche --mich meinem wahren Alter entsprechend-- verhalten zu müssen, um dazugehören zu können.

Im April wird die endgültige Kursauswahl für mein erstes Semester beginnen, so dass ich strategisch planen muss, indem ich u.a. die Pflichtkurse bzw. ihre Verfügbarkeit berücksichtige, weshalb ich wahrscheinlich einiges mehr zu tun haben.

Allen meinen lieben Zeitgenossen und FreundInnen in der Martin-Luther-Kirche danke ich für eure Hilfe und Unterstützung während meiner Zeit dort und jetzt, wo ich mich auf mein Studium vorbereite, bin ich besonders dankbar dafür, an eurer Seite gewesen zu sein, und hoffe, dass ich --lieber früher als später--wieder zurückkehren kann!

Kirchenvorstandskonferenz in Deutschland: Iris Schweiger und Katja Brittain

Auf der Leinwand erschien ein Poster mit dem Titel "Ironman gesucht…". Ein sportlicher Pastor? Beim zweiten Blick: ein Bügelbrett und ein Bügeleisen. Ein Pastor aus Norddeutschland hatte genau hingehört: Einige Hausmänner wollten nicht allein bügeln. Also lud er sie und ihre Nachbarn zum gemeinsamen Bügeln ein. Die Idee wurde ein voller Erfolg! Die Männer brachten nicht nur ihre Wäsche in IKEA-Beuteln, sondern auch ihre Sorgen und Erlebnisse mit. Beim Bügeln entstand Gemeinschaft, und der Glaube bekam neue Wurzeln und wuchs. Wer hätte das gedacht? Auch für unsere eigene Gemeindearbeit nahmen wir wertvolle Anregungen mit:

- Angebote für die stärkste Gruppe: Programme sollten für die Altersgruppe mit den meisten Mitgliedern in der Gemeinde entwickelt werden.
- Raum für neue Ideen: Diese Gruppen gezielt fördern, damit aus einzelnen Impulsen zusätzliche Programme entstehen können.
- Herzensprojekte umsetzen: Nur wer mit Freude und Überzeugung dabei ist, hat die Kraft, etwas Neues zu gestalten.
- Jede Idee hat Potenzial: Solange sich jemand findet, der sie mit Begeisterung umsetzt, kann daraus etwas Großartiges werden.
- Teamarbeit nach dem 1:2-Prinzip: Ein Mitarbeiter sucht sich zwei neue Personen, die bisher nicht stark eingebunden sind, um gemeinsam ein neues Programm zu starten.

Wer sich für das Thema interessiert und mehr über die Tagung erfahren möchte, kann sich gerne an Katja Brittain oder Iris Schweiger wenden. Denn ob jung oder alt, oder dazwischen, jede Generation liegt uns am Herzen!

Weltgebetstag 2025: Cook Inseln

Kia orana! Dieses Jahr feierten wir die Cookinseln. Das Motto lautete „Ich habe dich wunderbar gemacht", basierend auf Psalm 139,14 (1–18).

Am deutschen Weltgebetstag in unserer Kirche, der von unserer Vikarin Alice Rothgordt geleitet wurde, nahmen 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Martin-Luther-Kirche und der St.-Georgs-Kirche teil, darunter auch Pastorin Katharina Moeller. Mit Blumen geschmückt, sahen wir uns gemeinsam eine Videopräsentation an und erfuhren etwas über die Geschichte, das Leben und die Kultur der indigenen Maori-Frauen auf den Cookinseln im Pazifischen Ozean. Wir sangen und lasen aus dem von Frauen der Cookinseln verfassten Gottesdienstheft. Mehrere Sprecherinnen lasen ihre Rollen vor. Für die Musik sorgten Linda Marcinkus am Klavier und Philippe Koo mit Gesang und Gitarre. Im Anschluss gab es ein gemütliches Mittagessen.

Wir danken den ehrenamtlichen Helfern für ihr Mittagessen (Ananas-Hühnchen, Ingwer-Kokos-Hühnchen mit Reis, Rindfleischknödelsuppe, Kürbissuppe), den Nachtisch (Kokos-Süßkartoffel, Bananen-Poke, Blaubeermuffins, Brownies, Obst) und Getränke (ein tropisches Ananasgetränk sowie Kaffee und Tee). Vielen Dank auch an alle, die beim Aufstellen, Servieren und Aufräumen geholfen haben. Die Kollekte (390 $) ging an den Women's Inter-Church Council of Canada (WICC) (https://wdpcanada.ca/world-day-of-prayer/). Es wurden spezielle Umschläge bereitgestellt.

An einem englischsprachigen ökumenischen Gottesdienst in der Christ Church St. James Anglican Church, 194 Park Lawn Road (The Queensway), nahm Iris Schweiger als Repräsentantin unserer Kirche und anderer Kirchen in der Umgebung teil. Etwa 50 Personen, darunter die Stadträtin von Toronto, Amber Morley, nahmen an der Veranstaltung teil.

Das Thema des nächsten Jahres lautet: „Ich will euch Ruhe geben, kommt" (Matthäus 11,28), veranstaltet von den Frauen Nigerias, einem Land in Westafrika.

Wir feiern…

Wir gratulieren dem ehemaligen Mitglied Michelle Brennen und Scott Doody zu ihrer Hochzeit am 8. März 2025 in der Grace Lutheran Church of Naples, Florida. Michelle wurde im Jahr 2021 als Erwachsene in unserer Kirche konfirmiert. Die Kirchenmitglieder Kristine Stuef (die mit Michelle konfirmiert wurde) und Marlena Müller nahmen an der Hochzeit teil.

Wir trauern um…

Sophia Lohn verstarb am **16. Januar 2025** im Alter von 92 Jahren.

Helmut Manfred Mueller verstarb am **22. März 2025** im Alter von 84 Jahren.

Gottesdienste

Karwoche und Ostern

Wir danken Katja Brittain für die Lieferung der Osterkerze aus Deutschland

Während dieses Teils unseres Kirchenjahres finden mehrere Veranstaltungen statt. Das gemeinsame Essen zieht sich wie ein roter Faden durch die Veranstaltungen. Bitte bringen Sie nicht verderbliche Lebensmittel für unsere Speisekammer und die Wesley Mimico United Church Food Bank mit um unsere Nachbarn zu unterstützen, da Bowls and Blessings an Karfreitag nicht stattfinden wird.

Palmsonntag, 13. April 2025
11 Uhr deutsch-englischer Gottesdienst

Gründonnerstag 17. April 2025
19 Uhr Dinner Church mit Potluck, Vikarin Alice Rothgordt erzalt über das letzte Abendmahl

Karfreitag, 18. April 2025
9:30 Uhr Englischer und 11 Uhr deutscher Gottesdiense, Beide mit Abendmahl und Kirchenchor

Ostersonntag, 20. April 2025
6:00 Uhr Sonnenaufgangsgottesdienst im Humber Bay Park West am Etobicoke Point, 2225 Lake Shore Blvd W, gefolgt von einem Osterfrühstück in der Kirche um 7:30 Uhr. Wir freuen uns auf die Mitglieder unserer Partnerkirchen in Mimico, die sich uns am See anschließen möchten!

10:00 Uhr deutsch-englischer Gottesdienst mit Chor (Vikarin Alice Rothgordt)

---

27. April 2025, 2. Sonntag der Osterzeit
9:45 Uhr Englische Andacht + 11:00 Uhr Deutscher Gottesdienst (Prädikantin Iris Schweiger)

4. Mai 2025, 3. Sonntag der Osterzeit
11:00 Uhr Deutsch-Englischer Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pastor Nykaniso Kingdom)

11. Mai 2025, 4. Sonntag der Osterzeit
9:45 Uhr Englische Andacht + 11:00 Uhr Deutscher Gottesdienst (Prädikantin Tanya Zielke). Muttertags-Kuchenverkauf.

18. Mai 2025, 5. Sonntag der Osterzeit
11:00 Uhr Deutsch-Englischer Gottesdienst (Prädikantin Iris Schweiger)

25. Mai 2025, 6. Sonntag der Osterzeit
9:45 Uhr Englische Andacht + 11:00 Uhr Deutscher Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Vikarin Alice Rothgordt)

Donnerstag der 29 Mai 29, 2025 - Himmerlfahrt
Gottesdienst in deutscher Sprache in der St.-Georgs-Kirche um 11 Uhr (410 College St.) Fahrgemeinschaften auf Anfrage.

1. Juni 2025, 7. Sonntag der Osterzeit
11:00 Uhr Deutsch-Englischer Gottesdienst (Prädikantin Katja Brittain)

8. Juni 2025, Pfingsten, Taufe und Konfirmation
11:00 Uhr Deutsch-Englischer Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor (Pastor Nkanyiso Kingdom)

15. Juni 2025, 1. Sonntag nach Pfingsten
9:45 Uhr Englische Andacht + 11:00 Uhr Deutscher Gottesdienst mit Abendmahl (Vikarin Alice Rothgordt)

22. Juni 2025, 2. Sonntag nach Pfingsten
11:00 Uhr Deutsch-Englischer Gottesdienst im Freien mit Picknick im Amos Waites Park, 2441 Lake Shore Blvd W, Etobicoke (Vikarin Alice Rothgordt)

29. Juni 2025, 3. Sonntag nach Pfingsten
9:45 Uhr Englische Andacht + 11:00 Uhr Deutscher Gottesdienst (Leiter wird noch bekannt gegeben)

6. Juli 2025, 4. Sonntag nach Pfingsten
11.00 Uhr Deutsch-Englischer Gottesdienst mit Abendmahl (Vikarin Alice Rothgordt)

13. Juli 2025, 5. Sonntag nach Pfingsten
STANDORTWECHSEL: 11:00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen St. Georgskirche mit Chor aus Hannover (Vorsitz: Pastorin Katharina Möller)Anschließend Konzert und Mittagessen. Fahrgemeinschaften werden auf Anfrage organisiert. In der Martin-Luther-Kirche findet an diesem Tag kein Gottesdienst statt.

20. Juli 2025, 6. Sonntag nach Pfingsten
11.00 Uhr Deutsch-Englischer Gottesdienst (Prädikantin Tanya Zielke)

27. Juli 2025, 7. Sonntag nach Pfingsten
9:45 Uhr Englische Andacht + 11:00 Uhr Deutscher Gottesdienst mit Abendmahl (Vikarin Alice Rothgordt)